

Gemeint ist ursprünglich, wie das auch die Einheitsübersetzung wiedergibt, „die Wallfahrt zum Berg Zion plant“, wo der Tempel Gottes in Israel stand.

Unser Ziel ist das himmlische Jerusalem. Darum sprach mich dieser Text auch so an. Es ist ein Segensspruch über die, die in jeder Situation ihres Lebens, die Füße ihres Herzens auf allein die Wege setzen, die nach Zion, der himmlischen Heimat, führen. Was sind diese Wege zum Beispiel?

- * Wo stehe ich in meiner Arbeit? Schaue ich darauf, was den Namen des Herrn mehr verherrlicht als das, was ich bis jetzt getan habe?
- * Was kann ich tun, damit in all meinen Beziehungen die Liebe Gottes stärker wiedergespiegelt wird?
- * Was hilft mir in meinen Freizeitbeschäftigungen, mich in Gott und nicht von Ihm für meinen Dienst zu erholen?

Der Text spricht jedoch nicht nur von der rechten Herzensausrichtung der Bewährten. Er preist diese Menschen auch selig, weil sie Gottes Wege für ihr Leben nicht nur erkannt haben, sondern weil sie sie auch gehen; denn dadurch werden sie eine Freude im Angesicht Gottes erleben, die auf Erden nichts auch nur annähernd Vergleichbares kennt:

Ein Tag an der Schwelle Deines Tempels, Herr, im dreckig kalten Stall von Bethlehem, ist mehr wert als alles andere. Ein Tag, wo Du ganz in mir, Deinem neuen Tempel, geboren sein wirst, verleiht mir mit einem Male den Frieden des Herzens, den keine Macht der Welt wieder rauben kann

Bereitet den Weg dem Herrn. Bereite Herr in mir Deinen Weg!
Lass alle meine Wege ausgerichtet sein auf das himmlische Jerusalem,
wo die wahren Anbetern bei Dir versammelt sind in Wahrheit und im Geist.

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Fest des Geborenen Herrn, eine erfüllte Weihnachtszeit und einen gesegneten Beginn des neuen bürgerlichen Jahres.

Euer
P. Adrian Kunert SJ



Lake Windermere vor dem Barn Bluff in den Cradle Mountains in Tasmanien.

Bereitete Wege

In der diesjährigen Adventzeit ist mir der Psalm 84 wichtig geworden vor allem der Vers 6. Dort heißt es in der Einheitsübersetzung:

**Wohl den Menschen, die Kraft finden in Dir,
wenn sie sich zur Wallfahrt rüsten.**

Wörtlich: (*Mann...), der das Hinaufziehen in seinem Herzen geschlossen hat.*
(nach der Septuaginta) Die schönste Übersetzungsvariante fand ich dazu in der English Standard Version: *...in whose heart are the highways to Zion.*

In freier Übersetzung also: *Wohl denen, deren Stärke der Herr ist, in deren Herzen alle Wege zum Berge Zion hinaufführen.*